

# SPICKZETTEL: DER THEMENPLAN

Mit dem Themenplan sammelst du Themen und Ideen, die zu deinen übergeordneten Zielen passen. Stelle dir deinen Themenplan wie einen Katalog vor, in dem du Formate, Keywords, Zielgruppen, Ideen, Themen und Produkte ablegst.

## WAS STECKT IN EINEM THEMENPLAN DRIN?



## Tipps

- Führe eine Keyword-Recherche durch:** Nutze Tools, um relevant Suchbegriffe zu identifizieren, die die Basis für deine Themen bilden.
- Denke an die Zielgruppenanalyse:** Verstehe die Bedürfnisse, Interessen und Probleme deiner Zielgruppe, um Themen auszuwählen, die ihre Anforderungen erfüllen.
- Beachte aktuelle Ereignisse:** Berücksichtige aktuelle Trends, saisonale Ereignisse und branchenspezifische Entwicklungen, um relevante und zeitnahe Themen zu planen.
- Beziehe Evergreen-Content mit ein:** Vergiss nicht auch zeitlose Themen, die langfristig relevant sind, in deinen Themenplan mitaufzunehmen – diese können kontinuierlich Traffic generieren.
- Überprüfe regelmäßig deine Themen:** Aktualisiere deinen Themenplan regelmäßig, basierend auf deiner Arbeit, Analysen und Erfahrungen. So stellst du sicher, dass er den sich ändernden Anforderungen und Zielen gerecht wird.

## WARUM AUF EINEN THEMENPLAN SETZEN?

Mit diesem Plan stellst du sicher, dass du die Bedürfnisse und Interessen deiner Zielgruppe immer wieder aufgreifst. Der Themenplan hilft dir, die Relevanz und Konsistenz deiner Inhalte sicherzustellen.

## THEMENPLAN DO'S

- ✓ **Wähle relevante Themen**
- ✓ **Recherchiere nach Keywords**
- ✓ **Denke an aktuelle Trends**
- ✓ **Achte auf Themendiversität**

## WO KANN EIN THEMENPLAN EINGESETZT WERDEN?

Dieser Plan wird in verschiedenen professionellen oder kreativen Bereichen verwendet. Unternehmen, Agenturen und Blogger nutzen Themenpläne, um eigene Themenschwerpunkte zu setzen.

Unternehmen verschaffen sich einen Überblick über die Themenpläne der Medien, um herauszufinden, auf welchen Plattformen sie ihre Botschaften am besten platzieren können.

## THEMENPLAN DON'TS

- ✗ **Unklare Schwerpunkte**
- ✗ **Ignoriere wichtige Keywords**
- ✗ **Einseitige Inhalte**
- ✗ **Themenwahl ohne Zielsetzung**

## IN 6 SCHRITTEN ZUM THEMENPLAN

1

Bestimme deine Hauptthemen oder Schwerpunkte, die du mit deinem Themenplan abdecken willst.

2

Ordne den Themen eine Reihenfolge oder Priorität zu, basierend auf ihrer Relevanz und zeitlichen Bedeutung.

3

Führe eine gründliche Keyword-Recherche durch, um relevante Suchbegriffe zu identifizieren.

4

Entscheide, in welchen Formaten, die Themen präsentiert werden sollen.

5

Plane, wie oft du jedes Thema veröffentlichen möchtest.

6

Nutze Werkzeuge, mit denen du deine Themen im World Wide Web und darüber hinaus im Blick behalten kannst.

## VORTEILE UND NACHTEILE

**+ Fokussierte Inhalte**  
Ein Themenplan hilft dir, Inhalte zu erstellen, die deine Zielgruppe interessieren.

**+ Konsistenz**  
Da du dir keine Gedanken über neue Ideen machen musst, kannst du mit diesem Plan sicherstellen, dass du kontinuierlich Inhalte erstellst.

**– Eingeschränkte Kreativität**  
Zu strikte Themenpläne können deine kreativen Freiheiten einschränken.

**– Themenerschöpfung**  
Bei zu eng gefassten Themenschwerpunkten kann es schwierig werden, immer wieder neue Ideen zu generieren.

## THEMENPLAN TOOLS



erzähl davon –  
Kommunikationsanlässe

THEMENRECHERCHE

AnswerThePublic

DaysoftheYear